

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Zippel (CDU)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

Tests auf SARS-CoV-2 in Thüringen

Nach Kenntnis des Fragestellers gibt es in Thüringen neun Labore mit SARS-CoV-2-Diagnostik (Polymerase-Kettenreaktion [PCR]-Testung). Mit Stand 16. April 2020 führen neun Thüringer Labore PCR-Tests auf SARS-CoV-2 durch.

Das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie hat die Kleine Anfrage 7/1119 vom 27. August 2020 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 15. Oktober 2020 beantwortet:

1. Wie viele Tests auf SARS-CoV-2 wurden seit dem 1. März 2020 in den Thüringer Laboren insgesamt durchgeführt (bitte nach Wochen aufschlüsseln und falls möglich graphisch darstellen)?

Antwort:

Offizielle Meldedaten zur Anzahl der Tests gibt es nicht. Die nichtnamentliche Labormeldepflicht gemäß § 7 Abs. 4 Infektionsschutzgesetz (IfSG) ist bis zur Einführung von DEMIS (Deutsches Elektronisches Melde- und Informationssystem für den Infektionsschutz) ausgesetzt. Das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz erfragt seit dem 16. März 2020 wöchentlich in den durchführenden mikrobiologischen Laboren in Thüringen die Testzahlen bezüglich der SARS-CoV-2 PCR-Diagnostik. Aktuell sind dem Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz 15 Thüringer Labore bekannt, die SARS-CoV-2-PCR-Diagnostik durchführen. Die Anzahl der Labore und die Gesamtsumme der wöchentlich in diesen Laboren durchgeführten PCR-Tests auf SARS-CoV-2 ist nachfolgend tabellarisch aufgeführt. Daten für die ersten beiden Märzwochen liegen nicht vor.

KW	durchgeführte PCR-Tests/Woche	Anzahl Labore
12	3.300	7
13	8.900	7
14	9.500	9
15	12.150	9
16	10.700	9
17	10.400	9
18	13.250	9
19	10.700	9
20	13.600	9

KW	durchgeführte PCR-Tests/Woche	Anzahl Labore
21	15.000	9
22	13.800	10
23	17.400	12
24	14.900	12
25	14.500	13
26	15.300	13
27	15.900	13
28	17.100	13
29	17.500	14
30	17.750	14
31	17.000	14
32	15.300	14
33	20.200	15
34	20.300	15
35	19.100	15
36	27.600	15
37	28.000	15

2. Wie viele Proben wurden dabei positiv auf SARS-CoV-2 getestet (bitte ebenfalls nach Wochen aufschlüsseln)?

Antwort:

Die Positivrate dieser Labore wird erst seit Mitte August 2020 (KW 34) erfasst. Allerdings können nur 13 der 15 Labore die entsprechende statistische Auswertung liefern, so dass sich die Angabe der Positivrate auf circa 50 Prozent der in diesem Zeitraum untersuchten Proben bezieht.

KW 34 Positivrate 0,60 Prozent

KW 35 Positivrate 0,49 Prozent

KW 36 Positivrate 0,50 Prozent

KW 37 Positivrate 0,56 Prozent

3. Gibt es bei der Zahl der positiven Testresultate auffällige regionale Häufungen (bezogen auf die Labore) und falls ja, wie erklärt sich die Landesregierung dies?

Antwort:

Bei den 13 Thüringer Laboren, die Positivraten ermitteln, gibt es keine auffälligen regionalen Häufungen. Je nach aktuellen Erkrankungsgeschehen liegen die Positivraten in einzelnen Laboren temporär über oder unter dem Wochendurchschnitt. Lediglich das Labor des Thüringer Landesamts für Verbraucherschutz liegt stets über dem Durchschnitt. Dies ist bedingt durch das spezielle Einsenderspektrum. Das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz erhält überwiegend Proben der Thüringer Gesundheitsämter, die zielgerichtet bei engen Kontaktpersonen und im Rahmen von Ausbrüchen sowie Nachuntersuchungen positiv getesteter Personen Testungen veranlassen. In diesen Gruppen ist die Vortestwahrscheinlichkeit positiver Ergebnisse höher als in der Allgemeinbevölkerung.

Werner
Ministerin